

Anzeigebblatt.

(Anzeigeb von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petit-Zeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.**[14692.] *Odessa*, den 24. August 1856.
P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Sie in Kenntniss zu setzen, dass ich auf hiesigem Platze unter der Firma

Adolph Abramson**Buch- und Musikalien-Handlung
und****Pianoforte-Magazin**

ein Sortimentsgeschäft errichtet habe.

Vieljährige Thätigkeit in den verschiedensten Geschäftsbranchen und ein für meinen Zweck ausreichendes Vermögen geben mir um so mehr gegründete Hoffnung auf einen glücklichen Erfolg meines Unternehmens, als es sich um Erhaltung einer Buchhandlung für einen Ort handelt, der wie *Odessa* (mit 100,000 Einwohnern) bei vortrefflichem Schulwesen (Lyceum, zwei Gymnasien und vielen andern öffentlichen und Privat-Unterrichtsanstalten), bei einer Gewerthätigkeit, Wohlhabenheit und reichen Umgegend ein ergiebiges Feld für den Buchhandel darbietet. Ich erlaube mir daher, Sie ergebenst zu ersuchen,

mir ein Conto in Ihren Büchern zu eröffnen, sowie meine Firma in Ihre Auslieferungslisten eintragen zu lassen.

Die Besorgung meiner Commissionen hat die löbl. *Rosberg'sche* Buchhandlung in Leipzig zu übernehmen die Güte gehabt, und wird dieselbe für den Fall der Verweigerung erbetenen Credits zur Einlösung alles Festverlangten stets mit hinreichender Cassa versehen sein.

Ich wähle meinen Bedarf selbst, ersuche dagegen unverlangt um Wahlzettel, Prospekte, Versendungsbriefe, Subscriptionslisten, Placate und (zum Vertriebe auf Privatwegen) 1500 Anzeigen mit Firma.

Mit dem Wunsche, dass Sie Veranlassung zur Anknüpfung einer Geschäftsverbindung mit mir finden mögen, welche zur lohnenden und angenehmen durch Thätigkeit und Punctlichkeit für Sie zu machen mein ganzes Bestreben sein wird, empfehle ich mein Etablissement Ihrem Wohlwollen und zeichne mit

Hochachtung und Ergebenheit

Adolph Abramson.**Verkauf eines Sortiments-Geschäftes.**

[14693.] Eine der bedeutendsten älteren Sortimentshandlungen im nördlichen Deutschland mit einem jährlichen Umsatze von über 30,000 \mathfrak{f} ist für den Preis von 16,000 \mathfrak{f} an einen zahlungsfähigen Käufer zu verkaufen. In eine angemessene Anzahlung bei Sicherstellung des weiteren Kaufgeldes würde gewilligt werden. Kauflustige, die nicht über ein Vermögen von mindestens 6—8000 \mathfrak{f} zu verfügen haben, wollen sich nicht bemühen. Näheres auf Adresse unter H. H. an die Red. d. Bl.

[14694.] **Geschäfts-Verkauf.**

Meine seit 20 Jahren bestehende Buchhandlung, verbunden mit einem bedeutenden antiquarischen Bücher-Geschäft im schönsten Theile der Stadt, bin ich Willens, da ich mich vom Geschäftsleben zurückziehen kann, vortheilhaft zu verkaufen.

Emanuel Maj in Berlin,
unter den Linden Nr. 58.

[14695.] **An Verleger.**

Zum Verlage eines Werks von 100 Bogen wird ein Mittheilnehmer gesucht. Der Absatz desselben erscheint gesichert, da schon von einem ähnlichen desselben Verfassers für 14,000 Thlr. verkauft wurden, obgleich dasselbe in Oesterreich nachgedruckt, in Dänemark und Schweden übersetzt wurde; da es ferner ungleich praktischer und besser wird, und jetzt mehr Zeitbedürfnis ist. Näheres unter Chiffre A. R. N. durch die Red. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[14696.] Von **Ferd. Dümmler's** Verlagsbuchhandlung in Berlin ist gegen baar zu beziehen:

Gedichte der Troubadours in provenzalischer Sprache, zum ersten Male und treu nach den Handschriften herausgegeben, und mit kritischen Anmerkungen versehen von **Dr. C. A. F. Mahn**. Erster Band. Erste bis fünfte Lieferung. 8. Berlin 1856. Geh. 2½ \mathfrak{f} , netto 1 \mathfrak{f} 26¼ Ngr. Zweiter Band. Erste Lieferung. 8. 1856. Geh. 15 Ngr., netto 11¼ Ngr.

Die Gedichte dieser vor kurzem erschienenen und ausgegebenen Sammlung sind ganz treu nach bestimmten Handschriften (7 Pariser und 4 Englischen) gegeben, und die Besprechung und Verbesserung des Textes ist den kritischen Anmerkungen überwiesen. Es sind 363 Lieder und größere Gedichte von ungefähr 100 Dichtern, die hier größtentheils (wie 6:1) zum ersten Mal gedruckt erscheinen. Die sechste und letzte Lieferung des ersten Bandes wird die kritischen Anmerkungen und die zweite des zweiten Bandes den Text fortsetzen.

[14697.] In unserm Verlage erschien so eben in Farbendruck:

**Deckengemälde der St. Michaelskirche
in Hildesheim.**

Mit kurzen historischen Andeutungen von **Dr. Kraß** in Hildesheim.

Bildgröße 48 Zoll hoch, 14½ Zoll breit.
Papiergröße 54 " " 20 " "

Preis 7 \mathfrak{f} , netto baar 4½ \mathfrak{f} . (Nicht à Cond.)

Kupferstichcabinette, Alterthumsforscher und Freunde alter Kunst sind gewiß sichere Abnehmer für dieses Kunstwerk.

Berlin, im October 1856.

Storch & Kramer.

Nova für die Weihnachtszeit.

[14698.] **Soeben** hat die Presse verlassen und bitte zu verlangen:

Ringen und Singen.

Dichtungen

von **Carl Eginhart**.

12. Elegante Ausstattung. Preis brosch. 1 fl. 30 kr. — 1 \mathfrak{f} , in englische Leinwand schön gebunden mit Goldschnitt 2 fl. — 1 \mathfrak{f} 10 Ngr.

In diesen Dichtungen — lyrischen, epischen und dramatischen Inhaltes — betritt der aus seinen früheren größeren Werken „*Mariens Kranz*“ und „*Auf nach Norden*“ dem Publicum und der Kritik vortheilhaft bekannte Verfasser den Boden der christlichen Dichtkunst, jedoch in einer von der Oscar von Redwizischen sehr verschiedenen Weise. — Er hat sich die interessante Aufgabe gestellt zu zeigen, wie man in echt christlichem Sinne weltlich dichten und dabei doch — fern von Pietismus und süßlicher Schwärmerei — einen freien, kräftigen, bald ernsten, bald fröhlichen Ton anschlagen könne.

Irrgarten der Liebe.

Gedicht

von **Rudolf Hirsch**.

Sechste Auflage. Mit dem Portrait des Dichters.

12. Elegante Ausstattung. Preis 1 fl. 48 kr. — 1 \mathfrak{f} 7½ Ngr.

Diese reizenden, glühenden und doch sittlichen Lieder der Liebe sind längst sowohl von der Kritik, als von Seiten des Publicums als vorzüglich anerkannt und eignen sich dieselben besonders als sinniges Festgeschenk für Damen. Der Absatz von fünf starken Auflagen in wenigen Jahren beweist auch hinlänglich deren Beliebtheit.

Ferner erschien bei mir:

Lilien und Rosen.

Gedichte

von **Theodor Bäckdy**.

Miniatur-Ausgabe. Elegant broschirt 1 fl. — 20 Ngr., gebunden mit Goldschnitt 1 fl. 20 kr. — 1 \mathfrak{f} .

Spiegelbilder.

Gedichte

von **Herrmann Sallmayer**.

Miniatur-Ausgabe. Elegant brosch. Preis 1 fl. — 20 Ngr., gebunden 1 fl. 20 kr. — 1 \mathfrak{f} .

Bestellungen entgegensehend

Achtungsvollst

Wien, 1. November 1856.

Eduard Hügel.**Zeitschrift für Flachsbau.**

[14699.] 4. Heft

ist heute erschienen und versandt.

Nordhausen, 1. Novbr. 1856.

Adolph Büchting.